

# GEMEINDEBOTE

*Mitteilungsblatt für die Ortsteile:*



**Wiederitzsch**



**Lindenthal**



**Seehausen**



**Plaußig**



## Frohe Ostern

wünschen Ihnen

**Andreas Diestel**  
Ortsvorsteher  
Wiederitzsch

**Thomas Hoffmann**  
Ortsvorsteher  
Lindenthal

**Berndt Böhlau**  
Ortsvorsteher  
Seehausen

**Dirk Weber**  
Ortsvorsteher  
Plaußig

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

#### Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,  
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel  
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig  
Tel.: 0341 123-5900/Fax: 0341 123-5895  
(Außenstelle Wiederitzsch)  
Sprechzeiten Ortsvorsteher:  
dienstags 14-18 Uhr (Tel. 0341 123-5901)  
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

#### Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,  
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann  
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig  
Funk: 0163 4846751  
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung  
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:  
hoffmann.lindenthal@web.de

#### Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,  
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau  
Am Anger 60, 04356 Leipzig  
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

#### Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,  
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber  
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com  
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Die. im Monat 19 Uhr in  
der Naturschutzstation Plaußig  
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:  
heberlein.or-plaussig@gmx.de

## Für alle Ortsteile

### Stadtverwaltung Leipzig

#### Bundesfreiwilligendienst

##### - Stellen im Bauhof zu vergeben -



In der Stadt Leipzig,  
Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen und  
Böhlitz-Ehrenberg sind ab Juni 2020  
Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.  
Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren, für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.

Die Vergütung beträgt 650 Euro bei einer 40h-Woche (teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen, wie z. B. ALG II).

##### Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

## Ortsteil Wiederitzsch

### Ortschaftsrat Wiederitzsch

#### Geburtstage

#### Jubiläen

*Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 9. April bis zum 21. Mai 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.*

Andreas Diestel  
Ortsvorsteher

## Veranstaltungen

### Seniorenfahrt am 13.05.2020

**Aufgrund der aktuellen Krisensituation bedingt durch die Corona-Pandemie muss die diesjährige Seniorenfahrt leider entfallen.**

Ich bitte Sie um Verständnis und verbleibe mit freundlichem Gruß

*Ihr Andreas Diestel*  
Ortsvorsteher Wiederitzsch

## Vereine

### Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

#### Spendenaufruf

Die tschechische Gemeinde Trebivlice beabsichtigt im dortigen Schlosspark ein lebensgroßes Bronzedenkmal von Johann Wolfgang von Goethe und Ulrike von Levetzow aufzustellen. Das Denkmal wird von dem Bildhauer Dieter von Levetzow, einem Urgroßneffen der Ulrike, gestaltet und in einer tschechischen Bronze gießerei gegossen. Zur Absicherung der Finanzierung hat die Gemeinde Trebivlice unter anderem einen Spendenaufruf veröffentlicht und sich an deutsche Partner zur Unterstützung gewendet.

Der mit Trebivlice und seinen Bewohnern partnerschaftlich verbundene Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. möchte gern diesem Wunsch entsprechen. Wir bitten deshalb um eine Spende, um das Anliegen unserer tschechischen Freunde zu unterstützen.

Wer uns helfen will, kann seine Spende unter dem Kennwort **Spende Denkmal** gern bis zum 30. Juni 2020 auf folgendes Konto überweisen:

**Leipziger Volksbank**  
**IBAN: DE72 8609 5604 0307 6556 32**  
**BIC: GENODEF1LVB**

Wer eine Spendenquittung benötigt, den bitten wir, auf dem Überweisungsträger die vollständige Anschrift anzugeben

*Der Vorstand*

### Mit dem Fahrrad über Moskaus Roten Platz

Reiseberichte in Wort und Bild gehören zum festen Bestandteil der Jahresprogramme des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V. Der Bericht, den uns der Wiederitzscher Dr. Thomas Purcz am 4. März zu Gesicht und Gehör brachte, war insofern etwas Besonderes, als das von ihm benutzte Verkehrsmittel weder Bus, Bahn oder Flugzeug war, sondern das Fahrrad. Und das über eine Strecke von sage und schreibe 10.500 km! Der Titel seines Berichtes „Mit dem Rad von Leipzig nach Leipzig“ macht so lange stutzig wie man nicht weiß, dass es ein zweites Leipzig gibt, nämlich ein etwa 900-Seelen-Dorf in Russland, am Ostrand des südlichen Ural, gut 5 km von der Staatsgrenze zu Kasachstan entfernt. Der Ort entstand 1843 als Wachtposten des Orenburger Kosakenheeres nahe der damaligen Grenze des russischen Kaiserreichs. Er wurde später nach unserem Leipzig benannt, zum Gedenken an den Sieg der russischen Armee in der Völkerschlacht 1813, an der das dortige Kosakenregiment teilgenommen hatte.

Mit einem speziell präparierten Fahrrad, beladen mit vier prall gefüllten Fahrradtaschen sowie einem kompletten Einmannzelt, begann die Tour im Mai 2019 in Leipzig- Wiederitzsch. In einem 90-minütigen Vortrag konnten natürlich die Erlebnisse einer 3-monatigen Tour bestenfalls in Ausschnitten wiedergegeben werden.

Entlang der Ostseeküste durch Polen und das Baltikum nach Russland gelangt, begann die 6000 km-Tour in St. Petersburg und führte dann ostwärts über Moskau, Kasan, Ufa und Magnitogorsk in besagtes Dorf Leipzig am südöstlichen Fuße des Ural. Beeindruckend die Kontraste zwischen boomenden Großstädten und kleinen, zum Teil verlassenen und verfallenden Dörfern in den endlosen Weiten des russischen Landes. Nur in aller Kürze konnte der Referent auf die Sehenswürdigkeiten der Metropolen St. Petersburg (Ermitage, Peter-Pauls-Festung, Isaaskathedrale, Reiterdenkmal Peter I., Newski-Prospekt) und Moskau (das historische Ensemble des Kreml, das Kaufhaus GUM, das neue monumentale Denkmal für Peter I.) eingehen. Der Autor dieses kleinen Berichtes war nicht nur einmal in Russlands Hauptstadt, aber ein Fahrrad auf dem Roten Platz, das hat er niemals erlebt. Europas Ostgrenze, dem Ural, entgegen, ging es nicht nur auf mehr oder minder glatten Asphaltspisten, auch Schotterstraßen mussten bewältigt werden, und das ohne Rahmenbruch und Reifenschaden! Und wo immer Dr. Purcz sein Nachtlager aufschlug, begegneten ihm gastfreundliche Menschen, die den ungewöhnlichen Touristen herzlich aufnahmen.

Am Zielort Leipzig/Ural angekommen, grüßte unübersehbar eine fast 5m hohe Kopie unseres Leipziger Völkerschlachtdenkmal, errichtet aus Aluminium im Verhältnis 1 : 25. Das Miniaturmonument war vor wenigen Jahren vom Verein „Leipziger Brücke der Kulturen“ nach einem Entwurf des Leipziger Künstlers Michael Fischer-Art aus Leipziger Spendenmitteln errichtet worden.

Höhepunkte der Rückfahrt, für die der enthusiastische, knapp 60 Jahre alte Radfahrer Dr. Purcz eine Südroute u.a. mit Passage der Ukraine wählte, mussten aus Zeitgründen unerwähnt bleiben. Nach Vortragsende zeigten verschiedene Anfragen aus dem Publikum, dass der Bericht über diese außergewöhnliche Reise auf interessierte Zuhörer gestoßen war.

*Dr. Hans-Joachim Rühle*

### Pressewart a. D.

#### Liebe Wiederitzscher, „Nordleipziger“ und Leser des Gemeindeboten,

in der Funktion des Pressewarts von zwei örtlichen Vereinen werde ich wohl in nächster Zeit keine größeren Aufgaben zu erfüllen haben, denn worüber soll ich berichten, wenn alle Veranstaltungen ausfallen, Vereinsmitglieder ausschließlich online oder per Telefon miteinander kommunizieren und man überhaupt anstatt mit hunderten von Leuten täglich, nur noch mit den im Haushalt lebenden Personen zusammenkommt.

Und wenn man selbst schon zur „Risikogruppe“ gehört und sich vielleicht auch um noch ältere Angehörige kümmert, lebt man plötzlich völlig isoliert. Von 100 auf Null!

Danke an Skype, FaceTime und Co., die es ermöglichen, ab und zu lebendige Bilder und Kontakte herzustellen.

Doch nicht jeder betagte Mensch verfügt über diesen modernen „Luxus“, im Gegenteil, selbst der Blick vom Fenster auf die Straße bietet keine große Abwechslung. Nichts los, kein Schwätzchen, gespenstische Menschenleere.

Seniorenkränzchen, Familienfeiern, Besuche, Gottes- und Enkeldienste fallen weg, man ist noch einsamer. Zum Glück gibt es das Telefon und jeder von uns möge wenigstens diese Sprachkontakte mit Senioren pflegen oder mal wieder einen Brief schreiben. Nicht Ängste und gegenwärtige Einschränkungen sollten wir erwähnen, sondern auch ganz kleine Dinge, durch die der Zuhörer/Adressat ein wenig Hoffnung und Zuversicht für die nächsten Tage schöpfen kann.

Aber nicht nur Ältere sind betroffen:

Kinder brauchen Bewegung, Förderung, Gleichaltrige und ab und zu kleine „Verwöhneinheiten“ durch die Großeltern.

Nun fallen Kita-, Schul-, Oma- und Opakontakte weg. Das ist ganz schlimm und sicher versuchen die Eltern mit den Kindern im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten den Tag ein wenig fröhlich zu gestalten, obwohl Enge oder auch Existenznöte so manche Familie zusätzlich belasten.

In unserer Wohngegend ist es wenigstens noch grün. Gärten, Terrassen, Balkone bieten Raum für Bewegung und Spiel. Wie/wo können sich Kinder in Stadtwohnungen aus?

Jeder von uns wurde in eine völlig neue Situation versetzt, für manchen ist es ein echter „Härtetest“.

Wie gern erfreute ich liebe Menschen mit kleinen Osternestern und selbstgemachten Backwaren, doch in diesem Jahr hoppelt die „Osterhäsin“ also nicht von Haus zu Haus.

Alles ist ein bisschen anders und alles wird ein bisschen anders werden.

Wichtig ist, dass wir keine Angehörigen, Freunde, Nachbarn, Kollegen, Vereinsmitglieder, Bekannte aus jeder Altersklasse, wichtige Personen der Öffentlichkeit usw. verlieren und alle diese stille Zeit gesund überstehen.

**Danke an die Mediziner, Pfleger, Krankenschwestern, an die Mitarbeiter im Handel, bei der Müllabfuhr, in den Energiebetrieben, bei der Post, den Lieferanten, die für Nachschub sorgen, Fahrer und alle diejenigen, die jetzt teilweise wenig geschützt ihren Dienst für uns zu Hause tun. Klasse!**

Da ich ja nicht nur als Pressewart im Ort, sondern auch vor allem als dienstälteste Lehrerin bekannt bin, grüße ich ganz besonders alle Schüler. Vielleicht geht es euch genauso wie mir: die Schule fehlt schon jetzt ein bisschen. Nun müsst ihr zu Hause die Aufgaben erfüllen, die wir Lehrer ebenfalls von zu Hause aus über neue Lernplattformen erstellen und übermitteln.

Zu tun gibt es für beide Seiten genug, doch kein Klingelzeichen erlöst uns nach 45 min und ruft uns regelmäßig zu einer erholsamen und lauten Pause, in der Frau Bergmann liebevoll schmackhafte Snacks anbietet.

Es ist wie unter Geschwistern und Partnern, wie in Familien und Cliques, wenn man dauernd zusammen ist, gibt es auch mal Zoff, doch fehlt der Kontakt, vermisst man sie auch ganz schnell. Für Lehrer sind Schüler zeitlebens „Kinder“ und man ist froh, wenn sie beruflich und privat einen guten Weg ins Leben gefunden haben. Zurzeit freue ich mich zum Beispiel immer sehr, wenn unsere junge und stets freundliche Postzustellerin, die auch zu den „Ehemaligen“ unserer OS zählt und jetzt gerade täglich sehr gefordert ist, mir zuwinkt und ruft: „Bleiben sie gesund, Frau Braun!“

In meiner eigenen Schulzeit lernte ich ein Gedicht, das begann so: „Hab mal drüber nachgedacht, grübelte die ganze Nacht, wie es ginge, wie es wär, gäb' es keine Lehrer mehr.

Und ich dachte: Das wär toll! Keine Pflichten und kein Soll, keiner muss, was er nicht mag, Freizeit ist den ganzen Tag....“

Ihr ahnt sicher, dass am Ende des Gedichtes der Hörer/Leser von dieser anfänglich schönen Idee nicht mehr überzeugt war.

Wir Lehrer versprechen euch, dass wir euch helfen, den Neustart in der Schule gut zu bewältigen. Keiner, der zu Hause wirklich fleißig ist und die ihm gestellten Aufgaben in allen Fächern bestmöglich erfüllt, muss sich Sorgen machen.

Aber wir haben eben nicht „Freizeit ... den ganzen Tag“!

Ich freue mich darauf, wenn ich wieder von Veranstaltungen im Ort und in der Schule berichten darf und wünsche Ihnen/euch gesegnete Ostern und vor allem GESUNDHEIT!

Vielleicht wird der freie Platz im „Gemeindeboten“ in der nächsten Ausgabe mit kleinen Episoden und Berichten darüber gefüllt, wie wir uns in dieser kontaktarmen Zeit auf besondere Weise näher gekommen sind.

Angelika Braun

Pressewart des Kunst- und Heimatvereins und des Fördervereins der OS

## Bürgervereine

### Information über die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V. am 13.03.2020

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung nahmen 28 Mitglieder teil. Diese geringe Teilnehmerzahl ist wohl auf die Ungewissheit darüber, was uns das Corona-Virus alles noch bescheren wird und das an diesem Tag äußerst unfreundliche Wetter zurückzuführen. Die anwesenden Mitglieder entlasteten den Vorstand einstimmig und wählten den neuen Vorstand in seine Funktionen ebenfalls einstimmig, ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen.

Zu dem neuen Vorstand gehören folgende Mitglieder:

Vorsitzender:	Herr Plötner
Schatzmeisterin:	Frau Preibisch
Schriftführerin:	Frau Dr. Schletter
Beisitzer:	Frau Groeger
	Frau Schulz
	Herr Koedderitzsch
	Herr Hoffmann

Die Versammlung gedachte der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute.

Außerdem wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. Anregungen gegeben:

1. Auf Antrag des Vorstandes wurde einstimmig beschlossen, ab 01.04.2020 Überweisungen vom Konto des Bürgervereins per Online-Banking durchzuführen, um die stark gestiegenen Kontoführungsgebühren zu senken. Infolge des Übergangs zum Online-Banking ist eine zweite Legitimierung der Überweisungen nicht mehr nötig.
2. Die **Containerstellung zur Entsorgung des Grünchnitts** erfolgt in diesem Jahr voraussichtlich am **Sonntag, dem 25. April, und am Sonntag, dem 7. November**, am Ende der Buchenwaldstraße bzw. in der Dachauer Straße. Mitglieder müssen wie im letzten Jahr 50 Cent pro Sack bezahlen, Nichtmitglieder eine Gebühr von 1 Euro pro Sack. Nähere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit über Aushänge in der Siedlung.
3. Der Termin für das **Herbstfest des Vereins** in diesem Jahr steht noch nicht fest. Es wurden der **Sonntag, 05.09.2020**, oder der **Sonntag, 25.09.2020**, ins Auge gefasst. Es sollte auf keinen Fall am Wochenende des EU-China-Gipfels in Leipzig stattfinden, das vom 13. – 15.09.2020 geplant ist. Über den genauen Termin wird der Vorstand noch beraten und ihn dann rechtzeitig bekannt geben. Die Vorbereitung mithilfe des Festkomitees hat sich auch im letzten Jahr wieder bewährt, ein Dank geht deshalb an dieser Stelle noch einmal an das alte Festkomitee. Zur Vorbereitung des diesjährigen Festes haben sich dankenswerterweise wieder das alte Festkomitee, Frau Hoffmann, Herr Albrecht und Herr Walter, bereit erklärt. Nähere Informationen zum Fest erfolgen zu gegebener Zeit über die persönlichen Einladungen und die Aushänge in der Siedlung.
4. Als sehr gelungen wurde das Glühweintrinken am zweiten Adventwochenende im letzten Jahr von den Mitgliedern empfunden. Deshalb ist auch für dieses Jahr geplant, **am 05.12.**, dem zweiten Adventsonntag, wieder so ein geselliges Beisammensein am Ende der Buchenwaldstraße zu organisieren.
5. Der Verein hat mit dem benachbarten Verein „Neue Scholle“ Kontakt aufgenommen, weil der Spielplatz dort auch gern von den Kindern der Riedelsiedlung genutzt wird. Der Verein „Neue Scholle“ führt regelmäßig Arbeitseinsätze zur Instandhaltung des Spielplatzes durch. Hilfe von unserer

Seite wäre sehr willkommen. Deshalb sollten besonders die Vereinsmitglieder mit kleinen Kindern gewonnen werden, sich nach Möglichkeit an so einem Arbeitseinsatz zu beteiligen. Konkrete Informationen erfolgen zu gegebenem Anlass.

- 6. Es wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass das Bohren von Brunnen zur Absenkung des Grundwasserspiegels führt und dieses wiederum zur Schädigung der alten Häuser in der Siedlung. Deshalb wurde in der Versammlung daran appelliert, keine neuen Brunnen mehr zu bohren und stattdessen das Angebot der Wasserwerke zu nutzen, mit einem Außenwasserzähler für geringes Entgelt das Wasser der Wasserwerke zu nutzen und damit das Grundstück zu gießen.

i. A. Dr. Katrin Schletter  
Schriftführerin

## Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

#### Aktuelles aus der Kirchgemeinde

**Pfarrbüro Wiederitzsch**, Bahnhofstr. 10,  
Tel.: 0341 5217004  
Montag: 08:00 – 12:00; Donnerstag: 15:00-18:00  
**Pfarrbüro Podelwitz**, Buchenwalder Str. 3,  
Tel.: 034294 73174  
Dienstag: 14:00 – 18:00  
[www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de](http://www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de)

+++ Auf Grund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus sind alle Gottesdienste und weitere Termine bis voraussichtlich 17.04.2020 abgesagt. Alle folgenden Angaben stehen unter dem Vorbehalt weiterer, zwischenzeitlich erfolgter Entscheidungen. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unseren Schaukästen oder von unserer Internetseite. +++

#### Gottesdienste

19.04.	10:30 Uhr	Pfarrerin Arndt / Vikarin Beyer Quasimodo- geniti
26.04.	10:00 Uhr	Pfarrerin Arndt Miserikordias Domini
03.05.	10:30 Uhr	Pfarrerin Arndt Jubilare
10.05.	10:30 Uhr	Herr Böttcher Kantate Lektorengottesdienst
17.05.	10:30 Uhr	Pfarrerin Arndt Rogate
21.05.	10:30 Uhr	Pfarrer Dr. Amberg Christi Himmelfahrt

Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesterkirchgemeinden in der St. Moritzkirche **TAUCHA** mit anschl. Imbiss und Radtour über Gottscheina und Göbschelwitz nach Podelwitz

#### Hilfe und Unterstützung

Aus der Kirchengemeinde bieten junge Leute unkompliziert freiwillige Hilfe an. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie Hilfe und Unterstützung in irgendeiner Form brauchen, um z. B. einen Einkauf oder einen anderen Weg zu erledigen. Rufen Sie uns an, sprechen Sie bitte auf den Anrufaufzeichner, wenn niemand persönlich erreichbar ist. Wir rufen gern zurück.

#### Termine, zu denen wir herzlich einladen

22.04.	19:30 Uhr	Hauskreis	
23.04.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
25.04.	10:00 Uhr	Pfarrhaus	Pfadfinder
07.05.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
07.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
12.05.	14:30 Uhr	PODELWITZ	Seniorenkreis
13.05.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
16.05.	10:00 Uhr	Pfarrhaus	Pfadfinder

#### Telefonseelsorge

Sorgen kann man teilen.  
**0800 1110111 · 0800 1110222 · 116123**  
Ihr Anruf ist kostenfrei.

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und  
Pfarrerin Dorothea Arndt

Nächster Erscheinungstermin:  
**Freitag, der 22. Mai 2020**

Nächster Redaktionsschluss:  
**Mittwoch, der 6. Mai 2020**

## Starker Einzelhandel !



Kauft **NICHT**  
nur online!

Helft eurem Händler vor Ort  
in dieser schwierigen Zeit!

In den nächsten Wochen sind viele zu Hause.  
Bitte kaufen Sie **nicht alles** online.  
Kleidung und andere Verbrauchsgüter, die nicht unbedingt benötigt werden, haben Zeit.  
Warten Sie, bis die regionalen Händler und Betriebe wieder geöffnet haben.

So bleibt dein Ort  
Einkaufsziel Nr. 1 für Dich!

Mit freundlicher Unterstützung:  
**LINUS WITTICH Medien KG**

## Katholische Pfarrei St. Gabriel

### in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143

#### Monat April/Mai 2020

Zum Redaktionsschluss stand aufgrund der aktuellen Corona-Situation noch nicht fest, inwieweit die angegebenen Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden. Bitte achten Sie daher auf Aushänge und Bekanntgaben.

#### Gottesdienste

**sonntags:** 9:00 Uhr Hl. Messe  
**dienstags:** 17:30 Uhr Rosenkranzgebet  
 18:00 Uhr Hl. Messe

#### Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

##### Gründonnerstag, 09.04.2020

19:00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit anschließender Agape und Ölbergstunde (St. Albert)  
 Am Gründonnerstag feiern alle Gläubigen einer Pfarrei gemeinsam die Hl. Messe – in diesem Jahr in St. Albert (Wahren). Der Gottesdienstort wechselt jedes Jahr.

##### Karfreitag, 10.04.2020

9:30 Uhr Kinderkreuzweg (St. Albert) mit anschl. Beichtgelegenheit für Kinder

10:00 Uhr Kreuzweg für Kinder (St. Georg)

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

##### Samstag, 11.04.2020

22:00 Uhr Osternacht mit anschließender Agape

##### Sonntag, 12.04.2020 – Ostern

9:00 Uhr Hl. Messe

##### Montag, 13.04.2020 – Ostermontag

9:00 Uhr Hl. Messe

##### Mittwoch, 15.04.2020

14:00 Uhr Hl. Messe

##### Mittwoch, 01.05.2020

15:30 Uhr Maiandacht der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord anschließend gemütliches Beisammensein

#### Veranstaltungen

14.04.2020	19:15 Uhr	Sitzung Seelsorgerat (Ortskirchenrat)
15.04.2020	ca. 15:00 Uhr	Seniorenachmittag
18.04.2020	12:00 – 16:30 Uhr	Klausurtag Seelsorgerat (Ortskirchenrat) im Kloster
24. – 26.04.2020		Familienwochenende für Familien mit Kindern (Schmochtitz)
29.04.2020	17:00 Uhr	Familienkreis II: Emmausgang zur Emmauskirche Borna

## Ortsteil Lindenthal

### Ortschaftsrat Lindenthal

#### Der Ortsvorsteher informiert

### Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal, Breitenfeld, Wiederitzsch, Seehausen und Plaußig,

zuerst möchte ich mich bei Ihnen für die zahlreichen Schreiben und Anrufe zum Thema Flexa-Bus bedanken. Neben einigen kritischen Anmerkungen und vielen Verbesserungswünschen, hatten dennoch alle Rückmeldungen eines gemeinsam: Flexa soll bleiben. bzw. das Linienbusangebot soll verbessert werden. Am 06.03.2020 fand im Bildersaal in Wiederitzsch erstmalig eine Zwischenauswertung mit Vertretern der LVB und den Ortschaftsräten aus Seehausen, Wiederitzsch und Lindenthal statt. Es wurden viele interessante Statistiken ausgewertet. So sind bereits in den Anfangsmonaten ca. 28000 Passagiere mit den Flexa-Bussen befördert worden. An Arbeitstagen waren Spitzen von bis zu 300 Fahrgästen in 4 Kleinbussen keine Seltenheit. Besonders in den Stoßzeiten mit Schülertransport kam das System allerdings an seine Grenzen, so dass es zu längeren Wartezeiten und teilweise auch zu Fehlern kam. Die LVB bittet um Verständnis und betont, dass sich das System noch in der Testphase befindet und ständigen Anpassungsprozessen unterliegt. Die Vertreter der LVB hatten ihre Hausaufgaben gemacht und schon etliche Lösungsansätze sowie eine große Überraschung im Gepäck:

Der Flexa-Bus soll bis Oktober 2020 fortgesetzt werden, damit mindesten 1 Jahr Testphase erreicht wird. Gleichzeitig werden von der LVB weitere Bundes-Fördermittel beantragt. Ab Sommer soll das Flexa-System um einen weiteren Bus aufgestockt werden, damit in den nächsten Monaten ebenfalls die Riedelsiedlung und der Sachsenpark/ Seehausen eingebunden werden können. Bislang wurde eine Bestellrate/-abfrage per Flexa-App von ca. 85 % erreicht. Tendenz steigend. Diese Art der Verfügbarkeitsanfrage ist durch die direkte Verarbeitung mittels einer Software die effizienteste. Die Anfragen per Telefon müssen erst von Hand in die Software eingearbeitet werden. Dabei entstanden etliche Kommunikationsprobleme. Hier versprach die LVB mit dem Flexa-Anbieter Gespräche bezüglich Servicegrad und Kundenfreundlichkeit zu führen.

Auch wurden Möglichkeiten der softwaretechnischen Anpassung an Kundenbedürfnisse diskutiert.

Am Ende waren sich alle Gesprächsteilnehmer einig, damit sich das Flexa-System rentiert, müssen weitere Nutzer bzw. Abo-Käufer gewonnen werden. Das lässt sich allerdings nur realisieren, wenn Flexa aus dem Testmodus mit Versuchscharakter in ein dauerhaftes und zuverlässiges Modell umwandelt wird.

Wir bitten alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dieses Ruf-Bus-System einmal zu testen. Und sollten Sie davon überzeugt sein, dann werden Sie bitte, falls Sie es noch nicht sind, ebenfalls ein Abo-Kunde. Sollten Sie Verbesserungsvorschläge haben, dann teilen Sie diese bitte ihrem Ortschaftsrat mit. Vielen Dank.

Zuletzt möchte ich darüber informieren, dass die Arbeit des Ortschaftsrates infolge der Corona-Krise ruht. Es finden keine Sitzungen statt. Ob sich dieser Zustand in näherer Zukunft ändert und wir wenigstens nichtöffentlich tagen können, ist ungewiss. Ich bitte Sie sich ausschließlich schriftlich und per Telefon an den Ortschaftsrat bzw. an mich zu wenden. Wir alle sind aufgerufen, einen großen Teil unserer gewohnten Freiheiten zum Schutze unserer Nächsten aufzugeben. Für Egoismus ist jetzt kein Platz. Nur gemeinsam werden wir diese Krise meistern. Der Dank der Stunde gehört all denjenigen, die durch ihre wertvolle Arbeit den betroffenen Menschen helfen.

Ihr Ortsvorsteher  
 Thomas Hoffmann



IMPRESSUM

#### - Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,  
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
 Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

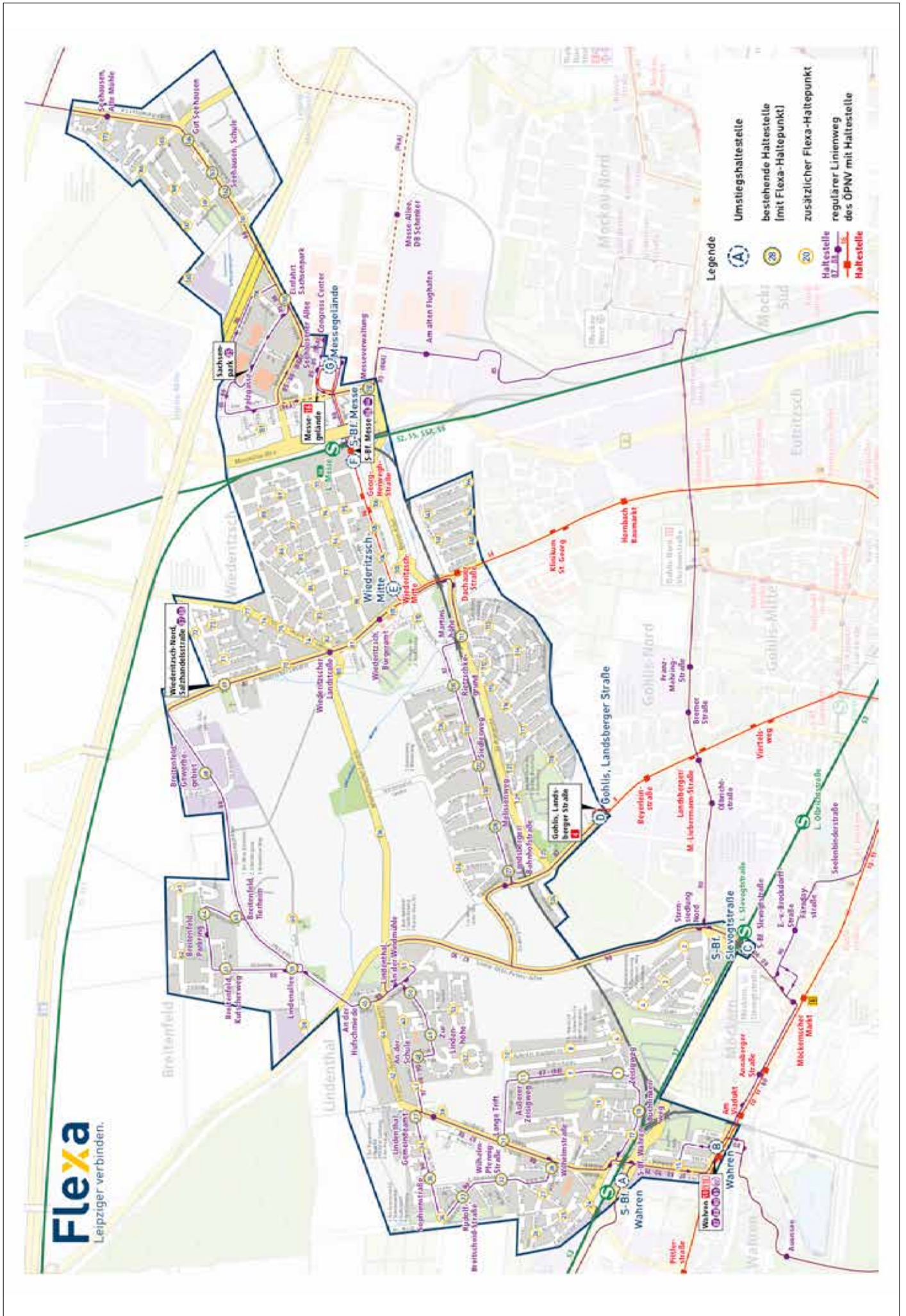
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

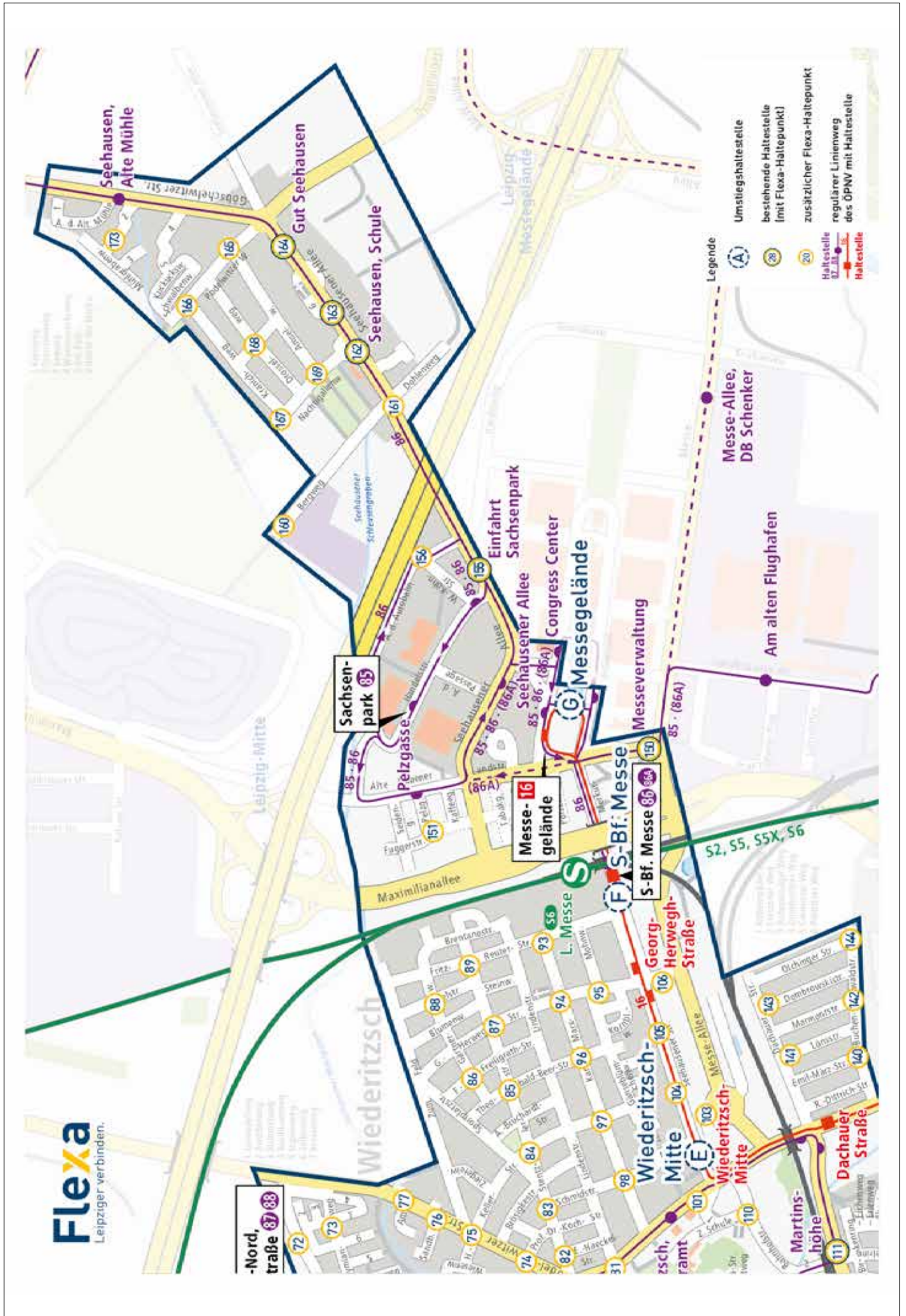
#### - Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,  
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
 vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
 www.wittich.de/agb/herzberg

#### - Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet







## Geburtstage

*Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 9. April bis 21. Mai 2020 Geburtstag haben.*

## Jugendclub Lindenthal

# WIR SEHEN UNS ONLINE!!!



### MONTAG



TIPPS von uns gibt es Buch, Film, Game oder App Empfehlungen



### DIENSTAG



FIT IN DEN TAG wir zeigen euch Übungen die ihr zu Hause ohne Probleme durchführen könnt, um euch fit zuhalten

### MITTWOCH

offene Kinder und Jugendarbeit online

DISKUSSION über bestimmte Themen auf unserem Slack Account

Corona

### DONNERSTAG



LIVE COOKING wir verraten euch am Montag welche Zutaten ihr benötigt um ein bestimmtes Gericht mit oder nachzukochen & am Donnerstag nehmen wir euch dann beim Backen oder Kochen live mit



### FREITAG



BE CREATIVE hier gibt es Inspirationen zu einfachen DIY's oder Ideen zum Upcycling



Nimm dir etwas Zeit um kreativ zu sein!

**WIE?** Installiere **slack** auf deinem Handy/Tablet/PC  
-> dann schreib uns eine Email an [oft-lindenthal@geyserhaus.de](mailto:oft-lindenthal@geyserhaus.de)  
-> anschließend schicken wir dir dann einen Einladungslink  
**WO?** Zusätzlich erreichst du uns auf **Instagram** unter:  
 **JUGENDCLUB\_LINDENTHAL**  
-> Stories, Posts oder per direkt Nachricht  
**Sprechstunde: telefonisch über Slack!**  
Montag bis Freitag von 14-15 Uhr (bei Bedarf auch gern länger)

## Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Lindenthal

### Alle Jahre wieder: Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Leipzig-Lindenthal und Mitgliederversammlung des Fördervereins der Feuerwehr Lindenthal e. V.

Zu Beginn eines jeden Jahres steht für die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehren in Deutschland das erste Highlight des Jahres an, die Jahreshauptversammlung. Nun ist der Feuerwehrmann, die Feuerwehrfrau angehalten zu der Jahreshauptversammlung, der Einfachheit halber kürzen wir diese mit JHV ab, in Tuchuniform zu erscheinen. Tuchuniform? Ja, lieber Leser, liebe Leserin, Tuchuniform ist „feuerwehrsprech“ und bedeutet so viel wie Galauniform, also die schicken dunkelblauen Anzüge und Kombinationen.

Bevor die JHV stattfinden kann, ist eine Überprüfung der Tuchuniform auf „Passgenauigkeit“ durchzuführen. Mitunter stellt sich dabei heraus, dass die Weihnachtsfeiertage nicht ganz

spurlos am Feuerwehrmann vorübergegangen sind. Kurz, die Uniform passt nicht mehr. Dann steht ein Besuch bei der Kleiderkammer der Branddirektion an. Die Kollegen dort, unter Ihnen Frau Pielberg, die Schneiderin in der Kleiderkammer, die wir hiermit ganz herzlich grüßen möchten, sorgen dann für die Wiederherstellung eines ordentlichen Erscheinungsbildes. Nun könnten die Leser und Leserinnen unter Ihnen glauben, Frau Pielberg hätte so etwas wie einen „Traumjob,“ da Sie den ganzen Tag Feuerwehrmänner in Uniform anschauen kann. Aus eigenen Erfahrungen kann ich Ihnen bestätigen, dass dies nicht so ist, da Frau Pielberg den manchmal undankbaren Job hat, den Herren zu erläutern, dass die Hemden nicht zu heiß gewaschen wurden, sondern der Grund dafür, dass das Kleidungsstück zu

eng ist, eher am Träger liegt. Frau Pielberg erledigt dies mit einer unglaublichen Routine und nach ein paar Minuten Diskussion, der Anprobe neuer Uniformteile und dem Abstecken von Nähmarkierungen ist die „Sache“ erledigt. Der Feuerwehrmann kann bereits ein paar Tage später seine Tuchuniform abholen und erscheint adrett gekleidet zur JHV. (An dieser Stelle eine Anmerkung der Redaktion: Die Erwähnung von Kameradinnen ist nicht vergessen worden, sondern in diesem Szenario schlicht undenkbar – Ironie Ende)

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal fand am 25.01.2020 in der Gaststätte „Am Sportplatz“ statt. Wir konnten in diesem Jahr unseren Ortsvorsteher, Herrn Hoffmann, sowie Herrn Röder von der Branddirektion begrüßen. Die Aufgabe der JHV ist es einen Abriss zu den Geschehnissen des vergangenen Jahres zu geben und einen Ausblick auf die Projekte, Ziele und planbaren Ereignisse im laufenden Jahr zu geben. Es werden Berichte der verschiedenen Abteilungen der Wehr verlesen.

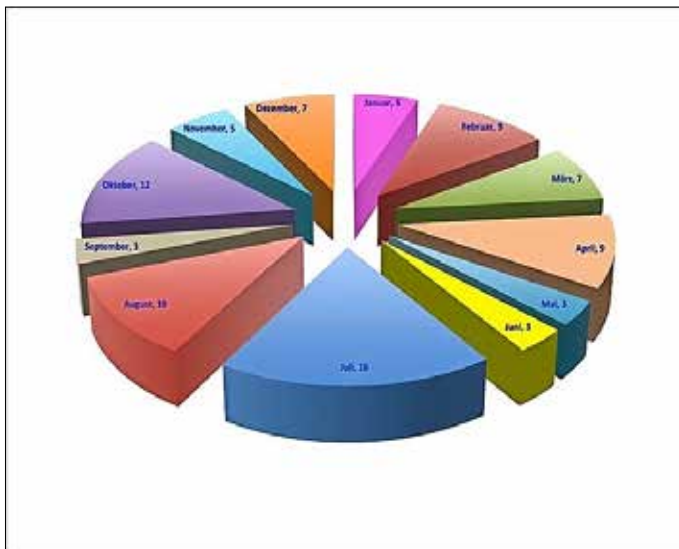
Traditionell wird der Bericht der Alters- und Ehrenabteilung als erstes verlesen. Kameradin Marlene Hecht berichtete von 15 Einsatzdiensten der Abteilung unserer Wehr. Ganz besonders wurde die Erste-Hilfe-Unterweisung unseres Kameraden Maximilian Dreßler aus der aktiven Abteilung gelobt. Wir sind stolz und dankbar, dass uns die Kameraden und Kameradinnen der Alters- und Ehrenabteilung bei der Öffentlichkeitsarbeit z. B. beim Maibaumstellen oder zum Weihnachtsspektakel immer unterstützen.



Als Nächstes wurde über die Arbeit der Jugendfeuerwehr berichtet. Zurzeit sind 12 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr Leipzig-Lindenthal, ein Kamerad wurde 2020 in die aktive Wehr übernommen.

Im Jahr 2019 hat die Jugendfeuerwehr Lindenthal 23 Dienste absolviert, diese unterteilen sich in 45 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 47 Stunden allgemeine Jugendarbeit. Höhepunkte waren zum einen das Bowlingturnier der Jugendfeuerwehren, bei dem die Jugendfeuerwehr Leipzig Lindenthal unter anderem den ersten Platz in der Wertungsgruppe Eins belegten, und weil das noch nicht genug war, belegten die Kameraden in der Wertungsgruppe Zwei den zweiten Platz. Das zweite Highlight war der Kinotag im Cineplex, dass den zukünftigen Feuerwehrleuten gut gefallen hat.

Es folgte der Bericht der aktiven Abteilung der Feuerwehr Leipzig Lindenthal. Für 2019 gab es eine Menge zu berichten. Unsere aktive Wehr zählte am 31.12.2019 33 Mitglieder, davon vier Frauen. Der Altersdurchschnitt betrug 36 Jahre.



Bemerkenswert war die Anzahl der Einsätze. Wir wurden 2019 insgesamt 184 alarmiert.

Wir wurden zu 73 Brandeinsätzen gerufen, halfen 41-mal mit technischer Hilfeleistung, indem wir zum Beispiel Nottüröffnungen durchführten und wurden zu 70 sonstigen Einsätzen gerufen.

Im Einsatzfall müssen die Handgriffe, Techniken und die Geräte uneingeschränkt parat sein. Um das zu garantieren, ist eine Menge Training und verschiedene Übungen notwendig. In 2019 wurden in unserer Wehr insgesamt 60 Diensten mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen durchgeführt.

Sie sehen schon, Feuerwehr ist das „geilste“ Hobby der Welt, aber auch zeitaufwendig. Und wenn Jemand die Ausbildung, Dienste und Einsatz Tätigkeiten auf sich nimmt ist das aller Ehren wert. Wenn er oder sie, dies dann auch noch über viele Jahre macht, dann sollte das im Rahmen einer Jahreshauptversammlung nicht nur Erwähnung finden, sondern auch gewürdigt werden. In diesem Jahr durften wir Max Armbrust zum 10-jährigen Dienstjubiläum in der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal gratulieren. Danke Max, dass Du bei uns bist und weiter so!



Im Feuerwehreinsatz braucht es eine Struktur. Damit im Einsatzfall alles glatt geht, behält ein Kamerad immer den Überblick und koordiniert die Arbeiten der Trupps. Dieser Kamerad „führt“ den Einsatz und weil es so schön verständlich ist, hat ihn die Feuerwehrzunft daher gleich „Gruppenführer“ genannte. Gruppenführer sind erfahrene Kameraden mit spezieller Ausbildung, die sich nicht scheuen Verantwortung zu übernehmen. Für eine solche Ausbildung muss der Kamerad, die Kameradin vorgeschlagen werden und nach erfolgreicher Absolvierung eines mehrwöchigen Lehrgangs wird er oder sie zum Gruppenführer „berufen“. In diesem Jahr wurde unser Kamerad Martin Schneider zum Gruppenführer berufen. Wir wünschen Martin für die bevorstehenden Aufgaben alles Gute!



Soweit zu den offiziellen Meldungen aus der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal. Natürlich haben wir danach noch gefeiert und wir möchten uns bei Achim Förster und seinen Kollegen für die gute Verköstigung bedanken.

Und hier könnt dieser Artikel auch schon beendet sein, aber am 31.01.2020 ging es weiter, mit der Mitgliederversammlung des Fördervereins der Feuerwehr Lindenthal e.V. ebenfalls in der Gaststätte am Sportplatz. Unser Förderverein zeichnet sich verantwortlich für die Organisation und Durchführung verschiedene kulturellen Veranstaltungen in Lindenthal, z.B. Maibaumstellen, Heimatfest oder auch des Weihnachtsspektakels. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal helfen bei der Umsetzung.

Die Mittel, welche im Förderverein gesammelt werden, kommen auch der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal sowie der Jugendfeuerwehr zu gute. So wurde im letzten Jahr unser Gemeinschaftsraum fertig gestellt. In 2020 sind weitere Projekte geplant, so zum Beispiel der Beginn des Baus eines Gebäudes in dem wir den Anhänger der Jugendfeuerwehr parken wollen oder die Reparatur der Alarmschranke.

Der Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V. hatte mit Stand 31.12.2019, 33 Mitglieder und 15 Fördermitglieder. Der Verein wird von einem Vorstandsgremium geleitet. In der Mitgliederversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Wir gratulieren:

- |                   |                              |
|-------------------|------------------------------|
| Volker Gay        | zur Wahl zum Vorsitzender    |
| Eberhard Schirmer | zur Wahl zum Stellvertreter  |
| Steffen Heider    | zur Wahl zum Stellvertreter  |
| Katrin Rohrmann   | zur Wahl zur Schatzmeisterin |
| Nadja Rotzsch     | zur Wahl zur Schriftführerin |

Der Vorstand wurde für drei Jahre gewählt. Dabei zeichnet sich ein großes Highlight schon heute ab, die 112 Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal im Jahr 2022. Aber machen wir langsam, die nächste offizielle Veranstaltung wird sicherlich auch ein tolles Ereignis. Das 25. Maibaumstellen in Leipzig-Lindenthal steht am 01.05.2020 an. Schon jetzt laden wir Sie liebe Leserinnen und Leser herzlich dazu ein.

Hiermit möchten wir uns auch bei allen Sponsoren und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Unsere Kameraden aus Leipzig-Wiederitzsch haben sicherlich auch etwas Spannendes zu berichten und damit wir den „Gemeindeboten“ nicht mit Feuerwehrthemen überfrachten schließen wir jetzt!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

*Ihre Feuerwehr Leipzig-Lindenthal und Fördervereins der Feuerwehr Lindenthal e. V.*

**Vereine**

**Bürgerverein Breitenfeld e. V.**

Bürgerverein Breitenfeld e. V. lädt ein zum

# Breitenfelder Heimatfest

Samstag, 02.05.2020

**am Sonnabend, 2. Mai 2020, auf dem Festplatz rund um den Steinbackofen.**

**Spiel und Spaß für Groß und Klein, Musik, Tanz und Unterhaltung sind garantiert.**

**Wir danken schon jetzt allen Helfern und Sponsoren.**

**Aufbau am 1. Mai 2020 ab 10 Uhr  
Abbau am 3. Mai 2020 ab 11 Uhr**

Save the date

# Programm

Samstag, 02.05.2020

- 9:00 Uhr **Volleyballturnier**
- 15:00 Uhr **Eröffnung**
- 15:00 Uhr **Kinderprogramm**  
Hüpfburg, Bastelstraße der Kita „Breitenfelder Strolche“, Kinderschminken, Klettern, Ballonartistik, Ponyreiten, Bogenschießen, Kindereisenbahn, Klee-Tattoos, Vorführungen der FFW Lindenthal
- 15:15 Uhr **Einzug des Schützenkönigs 2019**
- 15:30 Uhr **Konzert** des „Blasorchesters der FFW Seehausen“
- 15:30 Uhr **Kaffee- und Kuchenbuffet**
- 15:30 Uhr **Adlerschießen**
- 16:30 Uhr **Frisches Brot** aus dem Steinbackofen
- 18:00 Uhr **Tanzvorführung** des Tanzstudios „Let's Dance“
- 19:30 Uhr **Lampionumzug**
- 20:00 Uhr **Tanz** mit Diskothek „Music-Boutique '79“
- Lagerfeuer**

Alle Zeitangaben sind ungefähre Startzeiten.  
Für Leckeres aus der Gulaschkanone, Gegrilltes und Getränke sorgen während der gesamten Veranstaltung die Gaststätte „Am Sportplatz Lindenthal“ und Sorglos Catering Wiederitzsch.

Die „IFA-Garage-Breitenfeld“ präsentiert historische Fahrzeuge.

## Kirchennachrichten

### Gustav-Adolf Kirchengemeinde

#### Aktuelles aus der Kirchengemeinde

##### Unsere Gottesdienste

26. April	Miserikordias Domini
10.00 Uhr	Gottesdienst zur Konfirmation in der Auferstehungskirche in Möckern
3. Mai	Jubiläe
09.00 Uhr	Predigtgottesdienst
10. Mai	Kantate
10.00 Uhr	Regionalgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal mit Feier „60 Jahre Posaunenchor Lindenthal“
17. Mai	Rogate
09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

#### Sophienfrauenkreis lädt zum Gesprächsabend - 23. April in Lindenthal

Wir sind eine Gruppe von zehn bis zwanzig Frauen (und einigen Männern), im sogenannten mittleren Alter, treffen uns etwa alle vier bis sechs Wochen an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet, und das nun schon seit dem Frühjahr 2014. Ins Leben gerufen von Sylvia Berger, Brunhild Ulbrich und Anke Voigt, umfasste der Kreis anfangs nur Frauen, deshalb der Name. Anspruch der Gruppe war (und ist), in der neuen Sophiengemeinde über die Ortsgrenzen zu schauen und aufeinander zuzugehen. Wir treffen uns zu Bibelarbeiten, Radtouren, Stadtrundgängen, Besuchen in Museen und organisieren den jährlichen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Inzwischen hat Sylvia Berger den Hut abgegeben, die Organisation der verschiedenen Abende und Ausflüge verteilt sich auf mehrere Schultern. Die Kommunikation läuft über diese E-Mail-Adresse: [sophienfrauen@googlegroups.com](mailto:sophienfrauen@googlegroups.com). Der nächste gemeinsame Abend ist am Donnerstag, dem 23.04., geplant. Brunhild Ulbrich bereitet einen Bibelabend zum Psalm 23 vor. Ausdrücklich soll aber auch Raum und Zeit für den Austausch sein, für Fragen und Sorgen, die uns alle bewegen, auch mit Blick auf beide unbesetzte Pfarrstellen in Sophien und den neuen Schwesternkirchverbund mit Michaelis-Friedens. Es wäre schön, wenn - wie bisher bewährt - jede und jeder eine Kleinigkeit zu essen und trinken mitbringt. Beginn um 19:00 Uhr im Kantorat Lindenthal. Herzlich willkommen!

Anke Annemarie Voigt

#### Konfirmation in Möckern am 26. April

Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst am Sonntag Miserikordias Domini, dem 26.04., um 10:00 Uhr in der Auferstehungskirche Möckern! Wir freuen uns auf einen festlichen Gottesdienst mit unserem Posaunenchor unter dem Motto „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben - Christsein in unserer Zeit“. Wir werden in diesem Jahr sieben Jugendliche einsegnen. Unsere Konfirmanden werden am Freitag, dem 24.04., um 18:00 Uhr in der Auferstehungskirche mit ihren Familien zu einer Abendmahlsfeier zusammenkommen, zu der auch die gesamte Gemeinde herzlich eingeladen ist. Im Konfirmationsgottesdienst am Sonntag wird es dann kein Abendmahl geben. Für die Kinder wird ein Kindergottesdienst angeboten. Wir wünschen allen Konfirmanden und ihren Familien eine unvergesslich schöne Feier. Am Dienstag, dem 28.04., sind alle Konfirmanden um 19:15 Uhr ins Gartenhaus zur Andacht und danach zur Jungen Gemeinde eingeladen.

Michael Günz

#### 60 Jahre Posaunenchor Lindenthal - Festgottesdienst am 10. Mai

Nun kann der Posaunenchor der Sophienkirchengemeinde auf 60 Jahre seines Bestehens zurückblicken. Er erfreut sich großer Beliebtheit. Das war zuletzt im Advent zur Posaunenfeierstunde zu merken. Dafür möchten wir Brunhild Ulbrich, Sonja Lehmann und Sam Hänsel an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich Danke sagen. Auch Auftritte außerhalb der Gemeinde zeugen von der Aktivität des Chores. Wir üben für Auftritte im Gottesdienst und andere Anlässe wie Geburtstagsfeiern, Martinsfest, Beerdigungen und vieles andere mehr.

Auch das gesellige Beisammensein kommt nicht zu kurz. So treffen wir uns gern zu Bowling, Grillabenden und Wochenendausflügen. Das 60-jährige Jubiläum soll am 10.05. gebührend gefeiert werden. Ehemalige Bläser, Freunde, Partner, die Mitglieder der Sophienkirchengemeinde, kurz alle, die mitfeiern möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Musikalische Unterstützung bekommen wir von einem Posaunenchor aus Göttingen. In diesem spielt Christoph Sacks, der in Göttingen sesshaft geworden ist. Der Festgottesdienst zum Jubiläum wird am Sonntag, dem 10.05., um 10:00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal stattfinden.

Werner Wendlandt im Namen des Posaunenchores

#### Per Rad durchs Land der Restloch-Seen am 16. Mai

Seien Sie herzlich eingeladen zu einer gemeinsamen Radtour! Am 16.05. starten wir um 9:45 Uhr an der Lindenthaler Kirche. Wir werden den Zeugen des einstigen Bergbaus einen Besuch abstatten, an den aus Skandinavien stammenden Findlingen innehalten und den Werbeliner See, der mittlerweile zum Naturschutzgebiet geworden ist, umrunden, ehe wir gegen 12:00 Uhr ins Wolteritzer StrandCafé einkehren, wo für uns Plätze reserviert sind. Nach der Runde um den Schladitzer See pausieren wir noch am Strand, ehe es zurück nach Lindenthal geht. Insgesamt werden wir dann 37 km zurückgelegt haben, wofür wir uns aber Zeit lassen wollen – sollte Badewetter sein, gern auch für eine kleine Erfrischung im See. Zwischen 14:00 und 15:00 Uhr werden wir voraussichtlich wieder in Lindenthal sein. Bitte melden Sie sich bis spätestens 30. April an ([a.arnoldt@web.de](mailto:a.arnoldt@web.de)), damit ich die Reservierung präzisieren kann.

Antje Arnoldt/Sophienfrauenkreis

#### Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

#### Ansprechpartner

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850  
Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15  
Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr  
Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275, mobil: 0177 3509183, E-Mail: [afuehrer@online.de](mailto:afuehrer@online.de)

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:  
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr  
Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst:  
Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie  
Ihre Pfarrerin Andrea Führer

# Ortsteil Plaußig

## Ortschaftsrat Plaußig


### Neues vom Ortschaftsrat



*Der Ortschaftsrat wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein friedliches und gesundes Osterfest.*

## Geburtstage

*Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren*



am 28.02.	Herrn Dieter Kretschmar	zum 84. Geburtstag
am 07.08.	Herrn Manfred Stibitzky	zum 81. Geburtstag
am 25.03.	Frau Ursula Schulze	zum 85. Geburtstag

**und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.**  
**Wir wünschen alles Gute vor allem Gesundheit.**

Leider dürfen aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes keine Geburtstage ohne Einverständnis veröffentlicht werden. Deshalb entfällt ab sofort eine namentliche Nennung. Das Einverständnis zur Veröffentlichung der hier genannten liegt vor.  
Aufgrund der aktuellen Situation werden die persönlichen Glückwünsche mit dem üblichen Blumenstrauß später nachgeholt.

Andrea Heberlein



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:  
**anzeigen.wittich.de**

## Veranstaltungen

### *Gärtneriefeldbahn Plaußig* Plaußiger Dorfstraße 37



**„Nächster Fahrtag“**

**-Ostersamstag-**

**Am 11.04.**

*von 10 bis 14 Uhr*

**kleiner Feldbahnbetrieb**

*(nur bei schönen Wetter)*

*Oldtimer sind gern Willkommen*



## Vereine

### Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig

#### NABU-Aktionen in Plaußig/Portitz



Der traditionelle Kopfweidenschnitt auf den Plaußiger Parthewiesen erfolgte Ende Februar. Elf Helfer „rasierten“ 9 Weiden, damit sich mit den Jahren ein höhlenreicher, für die Vögel, Kleinsänger und Insekten interessanter Lebensraum entwickelt. Allerdings gibt es für die ursprüngliche Nutzung des Schnittgutes - Weidenkörbe, Werkzeugstiele u. a. - keinen Bedarf mehr, aber zum Errichten von Zäunen oder Hütten, aber auch zum Flechten von Kränzen ist es immer noch gefragt. Im Kindergarten Plaußig wurde eine neue Weidenhütte gebaut, die sich hoffentlich nach gutem Anwachsen begrünt.



In guter NABU-Tradition wurde am 11.03.20 unsere Vortragsreihe „Natur des Jahres 2020“ fortgesetzt. Leider verfolgten nur 6 Teilnehmer dem interessanten Beitrag von Ralf Mäkert. Ob Turteltaube als Vogel-, Maulwurf als Wildtier oder Der Grüne Zipfelfalter als Schmetterling des Jahres, zu jedem genannten Tier, zu jeder Pflanze oder zu jeder Landschaft des Jahres gab es interessante Informationen und vor Allem wunderschöne Bilder zu sehen. Besonders die Stinkmorchel als Pilz des Jahres 2020 erregte Heiterkeit und ist sicher Jedem bekannt. Der anschließende Erfahrungsaustausch zu verschiedenen Naturthemen war für alle Teilnehmer interessant und lustig und rundete den schönen Abend ab.



Am 14.03.2020 von 10.00 – 12.00 Uhr war in der Teichsiedlung Portitz eine Nistkastenbauaktion angesagt. Mit gebührender Vorsicht und großem Abstand am Basteltisch im Freien wurden individuell Nistkästen zusammengebaut und teilweise gleich im Umfeld aufgehängt, denn das Brutgeschäft ist schon in vollem Gange. Mit tollen Ideen bemalten Kinder die Nistkästen und es entstanden kleine „Kunstwerke“.



Auch in der Erlasiedlung in Thekla war eine Nistkastenbauaktion angesagt. Obwohl alles bestens vorbereitet war, musste diese Veranstaltung wegen zu hoher Infektionsgefahr leider abgesagt werden. Damit aber der Hintergrund dieser Veranstaltung, neuen Wohnraum für die Vögel zu schaffen, nicht verloren geht, hat der NABU komplette Bausätze zur Selbstabholung und Zusammenbau bereitgestellt. Das wurde intensiv genutzt und es wurde reichlich gependet. Der Siedlergemeinschaft gebührt Dank für die aktive Bereitschaft zum Natur - und Insektenschutz.

Am 15.03.2020 wurde ein „individuelles“ Baumschnittseminar für die Akteure der Pflanzaktion am Gülleweg in Hohenheida durchgeführt. Mit hoher Sachkenntnis erklärte Olaf Schulz den fachgerechten Schnitt der dort gepflanzten Obstgehölze und im „learning by doing“ wurden alle Obstgehölze von überschüssigen Trieben befreit. Herzlichen Dank an Herrn Olaf Schulz.

Alle weiteren Aktionen des NABU sind bis auf Weiteres abgesagt. Individuell sind wir über die Medien für Naturschutzbelange jederzeit ansprechbar. Bleiben Sie gesund.

Bericht: Steffen Wagner

## Ortsteil Seehausen

### Ortschaftsrat Seehausen

#### Der Ortschaftsrat informiert

#### Frohe Ostern

##### Die Vögel wollen Nester bauen

*Die Vögel wollen Nester bauen  
die ganze Woche waren sie am Schauen  
Unter dem Dach bei mir am Haus  
da hängen Vogelhäuschen zuhauf  
Eines davon ist schon besetzt  
da bauen Spatzen grad ihr Nest  
Die anderen sind noch zu haben  
aber zu lange sollten sie nicht warten  
Ich wollte eine Annonce aufgeben  
aber dann werden sie hier Schlange stehen  
Drum wartet nicht ihr lieben Vöglein  
wenn auch ihr Hausbesitzer wollet sein  
Denkt daran, wer nicht kommt zur rechten Zeit  
kann's sein, dass keins der Häuschen ist noch frei*

Karin Grandchamp

**Der Ortschaftsrat Seehausen wünscht  
allen Lesern des Gemeindeboten  
ein ruhiges Osterfest! Bleiben Sie gesund!**



#### Corona in Seehausen

Auch in den Ortsteilen von Seehausen ist Ruhe eingekehrt. Nur wichtige Versorgung sind gewährleistet. Wir möchten uns bei allen Bürgern für Ihr Verständnis bedanken. Einen besonderen Dank möchten wir all Denen sagen, die unser tägliches Leben noch am Leben erhalten. **Wir wünschen allen Einwohnern und Helfern, dass sie gesund bleiben und diesen Ausnahmezustand unbeschadet überstehen.**

#### Auszüge aus der Ortschaftsratssitzung am 03.03.2020

##### Wasserzufuhr für die Teiche in den OT Seehausen (Pilotprojekt Seehausen)

###### Erläuterungen zum Nordraumprojekt

Hr. Scholz gab diesbezüglich kurze Informationen. Nordraum ist das gesamte Gebiet östlich der Parthenaue und nördlich von Schkeuditz – Plaußig Portitz

Hinweis vom OR: Die Auswertungen aus bereits gemachten Bohrungen sollten für die Bewertung der Grundwassersituation genutzt werden!

Hr. Klinnert gab die Information, dass dem Amt leider noch keine zusätzlichen finanziellen Mittel aus dem Beschluss des VI-HP-07458 (Antrag A-0033/19/20) zur Verfügung stehen. Damit eine schrittweise Verbesserung der Lage erfolgen kann, wurde ein Variantenvergleich für die Möglichkeiten zur Wasserstandsstabilisierung der Hohenheidaer Teiche durchgeführt. Dazu erhielt der OR im Rahmen einer Präsentation weitere Infos (Präsentation wird dem OR elektronisch zur Verfügung gestellt!).

Die Variante 1 wird durch den OR als erste Vorzugsvariante befürwortet, wobei weitere Varianten (je nachdem welcher Erfolg erzielt wurde) ebenfalls noch in Frage kommen.

Die Variante 1: Versorgung des Dorfteiches mit Überschusswasser aus dem Kindergartenteich ist hierbei die optimale Lösung (Vorzugsvariante)

Votum: 6 Dafür Stimmen

Ein großes Ärgernis für den OR ist das Schilf. Das starke Wachstum führt dazu, dass fast alle Teiche nach und nach zuwachsen. Rückschnitt etc. führen teilweise zu dem Ergebnis, das das Wachstum noch angeregt wird. Leider kann das Amt diesbezüglich nichts unternehmen, da 1/3 des Schilfes lt. Festlegung des Umweltschutzes stehen bleiben muss.

Zu diesem Thema sollten Vertreter zur OR Sitzung eingeladen werden.

### Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- Vorschlag von Hr. Kabitzsch Vertreter des Flughafens einzuladen, ist bereits erfolgt
- Fahrgastunterstand „Alte Mühle“ – Hier wird derzeit die Möglichkeit geprüft, ob beidseitig (da versetzt) ein Fahrgastunterstand aufgestellt werden kann.
- Fahrgastunterstand Hohenheida „Am Anger“ – Die durch die Bürger selbst errichtete Bushaltestelle soll weiterhin als „Buchhaltestelle“ erhalten bleiben. Die Pflege und Unterhaltung übernimmt der Bürgerverein Hohenheida, so dass auf der gegenüberliegenden Seite die Möglichkeit bestünde, den geplanten Fahrgastunterstand aufzustellen.
- Kriegerdenkmal Seehausen: Dieses wurde bei Erschließungsarbeiten in der Seehausener Allee durch die Fa. Bonova beschädigt. Dieser Sachverhalt wurde durch die Firma und dem OV an Hr. Simmank (Friedhöfe) zur Klärung weitergeleitet.
- 04.04.2020 Frühjahrsputz in den OT von Seehausen  
Hr. Stanek besorgt die Getränke und verteilt diese auch.

### Anfragen

- Hohenheida (hinterm Dorf – Teuscher) der „alte Stall“ ist ein stark einsturzgefährdetes Objekt. Hier halten sich viele Kinder auf und begeben sich somit in Gefahr. Es erfolgt umgehend die Meldung an das Ordnungsamt der Stadt Leipzig zur Prüfung und Beauftragung der Sicherung.
- Schilfumpflanzung (Zwischenlagerung- kein Dauerzustand) aus Dorfteich in den Langen Teich Göbschelwitz – Klärung erfolgt durch Fr. Nestler
- Langer Teich Göbschelwitz: Die Böschung wurde in den Originalzustand hergestellt. Die Baumpflanzung erfolgt nach der Straßensanierung. Eine Sicherung zur Straße ist nicht vorgesehen.
- Direkteinleitung von Regenwasser aus dem Grundstück in den Teich:
- Hr. Köckeritz erklärt sich bereit die Einleitung auf eigene Kosten zu übernehmen. Diesen Vorschlag nimmt Hr. Geisler zur Prüfung mit in den Stadtrat.
- Zerstörung Bolzplatz Göbschelwitz (Rasen und Bank): - liegt noch keine Antwort vor
- Müllentsorgung (Papier) - Residenz Hohenheida an der Wendeschleife Birkengasse durch ALBA erfolgt nur teilweise
- Verstärkte Zufahrten (nachts 23.00 Uhr/1.00 Uhr) zur alten Deponie Hohenheida – Hier sollte die Prüfung durch das Ordnungsamt erfolgen.
- Verstärkte Müllablagerungen (Betonstraße Hohenheida an der Wendeschleife Richtung Krostitz) – Unbedingte Prüfung durch das Ordnungsamt/Umweltdedektive

**Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 05.05.2020 um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.**

**Geplante Schwerpunkte gemeinsam mit dem OR Plaußig:**

Besuch der BM für Finanzen Herr Bonew zur Haushaltplanung 2021/22

(vorbehaltlich weiterer notwendiger Einschränkungen im Rahmen der Corona Pandemie - aktuelle Infos in den Aushängen oder auf der Homepage [www.seehausen-leipzig.de](http://www.seehausen-leipzig.de))

## Freiwillige Feuerwehr Leipzig - Nordost

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

durch das Coronavirus kommt vieles zum Erliegen auch die Feuerwehr bleibt davon nicht verschont. Die Feuerwehr Nordost hat sich auch dazu entschieden, jegliche Veranstaltungen, Dienste, Weiter- und Fortbildungen erstmal auszusetzen. Aber auch in diesen schwierigen Zeiten bleiben wir, als Feuerwehr, für Sie Einsatzbereit. Dies bedeutet auch für die Jugendfeuerwehr, dass zurzeit keine Dienste stattfinden. Jedoch wollen wir nach vorne blicken und planen jetzt schon, die kommenden Jugendfeuerwehrdienste und Veranstaltungen. Wir rechnen damit, dass der Betrieb der Jugendfeuerwehr wieder am 03.05.2020 aufgenommen werden kann, was jedoch im Laufe der Zeit weiterhin im Feuerwehrausschuss beratschlagt wird.

Für das laufende Jahr ist es geplant eine Ganztagsausbildung durchzuführen, wobei die Jugendlichen verschiedene Einsatzszenarien selbstständig abarbeiten müssen. Aber auch eine Besichtigung einer Berufsfeuerwehrwache der Stadt Leipzig ist in Planung. Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden immer an geraden Wochen, am Sonntag von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr, statt. Jugendliche im Alter ab 9 Jahren können bei der Jugendfeuerwehr mitmachen. Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und ruhige Osterfeiertage. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

*Tom Bösche*

*Jugendfeuerwehrwart Freiwillige Feuerwehr Leipzig Nordost  
[www.notruf-feuerwehr.de](http://www.notruf-feuerwehr.de)*

## Vereine

### Bürgerverein Hohenheida e. V.

#### Die Kerze

Ich brenne eine Kerze an,  
für mich, für dich, für jedermann.  
Der Virus mag der Anstoß sein,  
doch ist er nicht der Grund allein.  
Insgeheim geht es um mehr,  
die Welt empfinde ich als leer.  
Leer an Liebe und an Herzen,  
leer an Feuer und an Kerzen.  
Ich steck die Welt mit ihr in Flammen,  
verteil dem Übel viele Schrammen.  
Manch Böses möge untergehen,  
wenn wir einheitlich zusammenstehen.  
Gegen Habgier, Zorn und Eifersucht,  
gehn wir an mit voller Wucht.  
Ich will fröhliche Gesichter sehn  
und Gesten, die für Aufbruch stehn.  
Und mögen sie auch klein erscheinen,  
sie uns doch in dieser Zeit vereinen.  
Doch geht es nur ums Hier und Jetzt?  
Ums Corona, das uns grad zusetzt?  
Die Kerze soll für immer leuchten,  
gegen Gedanken, die die Welt verseuchten.  
Und jene, die noch kommen werden,  
für mehr Zusammenhalt auf Erden.

*Mark Widmaier*

**In diesem Sinne wünschen wir  
allen Lesern des Gemeindeboten  
ein besinnliches Osterfest!**

## Sportgemeinschaft Seehausen e. V.

### \*\*\*\* Die SG Seehausen e. V. informiert \*\*\*\*

Nach sehr turbulenten Zeiten und für uns auch schmerzhaften Erfahrungen haben wir begonnen, unserem Verein in eine neue Richtung zu lenken. Dazu wurden auf der letzten Mitgliederversammlung diverse Positionen personell neu besetzt.

Ziel dabei ist es, dass die verschiedenen Sportgruppen und Mitglieder des Vereins wieder näher zusammenrücken.

#### Wichtige Information

Auf Grund der aktuellen Pandemie findet zurzeit kein aktiver Trainingsbetrieb statt. Der Verein informiert die Mitglieder bei Änderungen über die zuständigen Personen und seinen Facebookauftritt.

Nutzen und Betreten des Vereinsgeländes ist durch die Stadt Leipzig verboten.

#### Kinder für neue Bambini-Gruppe gesucht

Wenn uns die aktuelle Situation keinen Strich durch die Rechnung macht, startet am 08.05.2020 unsere neu eröffnete Bambini-Gruppe in den Trainingsbetrieb.

Wir haben einen sehr motivierten Trainer, der sich über ein zahlreiches Erscheinen von Kindern der Jahrgänge 2016 – 2014 freuen würde.

Das Training findet jeden Freitag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Sportplatz in Seehausen (Dingolfinger Straße 139; 04356 Leipzig) statt.

Auch die Eltern sind natürlich herzlich willkommen.

#### Unsere A-Jugend

Seit November 2019 hat die SG Seehausen eine neue Trainingsgruppe „A-Jugend“. Momentan besteht sie aus 15 aktiven Sportlern und zwei Trainern. Man absolvierte bereits auch schon ein erstes kleines Kräftemessen mit der Herrenmannschaft im Zuge einer gemeinsamen Trainingseinheit.

Die Mannschaft hat das Ziel, die nächste Saison am Spielbetrieb teilzunehmen. Um dieses Ziel zu verwirklichen, freuen wir uns über jede/n neue/n SpielerInnen (Jahrgang 2003 und jünger).

Die Trainingszeit ist im Normalfall freitags 18:30 Uhr – 20:00 Uhr. Auch für unsere **F-Jugend** und **Herrenmannschaft** sind wir stetig auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

Interessierte Eltern/Spieler können sich gern mit unserem Jugendwart Oliver Schmidt (0171 5604867) oder unserem Abteilungsleiter Fußball Patrick Kulka (0170 4152459) in Verbindung setzen.

Die SG Seehausen wünscht allen Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern viel Kraft und Gesundheit in dieser schwierigen Zeit.



Robin Voigt – Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit

## Kirchennachrichten

### Ev. Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

#### AKTUELLES

**Aufgrund der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus, fallen alle die Gottesdienste und alle anderen Veranstaltungen bis Ostern aus.**

**Die späteren Termine sind unter Vorbehalt zu verstehen.**

**Änderungen sind jederzeit möglich.**

**(Bitte die Informationen in den Schaukästen beachten.)**